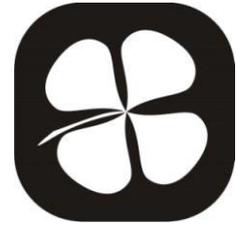


## Thema 2: Macht Klimaschutz glücklich?



### Das Bruttonationalglück in Bhutan und mögliche Folgen für unser Klima

**Zielgruppe:** Klasse 7-10

**Fach:** Praktische Philosophie, Politik, Sozialwissenschaften, Gesellschaftslehre

**Dauer:** 90 Minuten

**Themenbereich:** Konsum, Lebensstile, Wertereflexion

Der König von Bhutan nennt als Staatsziel des buddhistischen Landes das „Bruttonationalglück“ und hat zur Verwirklichung dieser Politik sogar ein eigenes Ministerium eingerichtet. Im Vordergrund steht das Glück des Einzelnen, das sich nicht nur materiell definieren lässt.

In diesem Programm lernen die Jugendlichen die Politik des „Bruttonationalglücks“ in Bhutan als Anti-These zu einer rein wirtschaftsorientierten Bewertung von Wohlstand kennen. Sie überprüfen ihren eigenen Glückszustand und stellen fest, dass z.B. soziale Kontakte wie Familie, Freunde etc. für das Glück viel entscheidender sind als Konsum und Geld. Als Beitrag zum Klimaglück der Welt und im Sinne einer nachhaltigen Lebensweise formulieren sie einen kleinen, persönlichen Vorsatz zum Konsumverzicht und memorieren diesen als Glücks-SMS auf ihrem Handy. Sie können bei der Überprüfung ihres Glückszustandes am Ende sogar feststellen, dass ihr persönlicher Vorsatz zum Konsumverzicht sogar zu einem Glücksgewinn führen kann.

<b>Programm</b>	<b>Mein Glück, das Bruttonationalglück in Bhutan und das Klimaglück der Welt</b>	
<b>Leitziel</b>	Die Jugendlichen werden in dieser Unterrichtseinheit sensibilisiert, ihren Lebensstil und ihr eigenes Konsumverhalten auf Nachhaltigkeit und Lebenszufriedenheit zu überprüfen und ggf. abzuändern.	
<b>Mittlerziele</b>	<b>Handlungsziele</b>	<b>Teilkompetenz</b>
<p>1. Die Schülerinnen und Schüler lernen das Bruttonationalglück Bhutans kennen als Anti-These zu der in der westlichen Welt vorherrschenden Wohltandsmessung nach dem Bruttoinlandsprodukt.</p> <p>2. Die Jugendlichen nähern sich dem Begriff „Glück“ über die Erarbeitung und Gewichtung von Glückskriterien.</p> <p>3. Sie erkennen, dass materieller Wohlstand nicht notwendig glücklich macht, sondern soziale und andere Werte entscheidender sind für das Glück.</p>	<p>1.1 Die Jugendlichen erfahren anhand eines Rollenspiels, dass die Politik Bhutans nicht dem Bruttoinlandsprodukt verpflichtet ist, sondern primär dem Bruttonationalglück, welches dem Glück des Einzelnen und dem der nächsten Generationen staatspolitische Priorität beimisst. (Erleben/Wissen)</p> <p>2.1 Die Jugendlichen erarbeiten in Gruppen mögliche Glückskriterien und bewerten anhand der Höhe von Legosäulen und daraus gestalteten Säulendiagrammen deren Bedeutung. (Erleben/Erarbeiten)</p> <p>3.1 Die Jugendlichen tragen zu Konsumverzicht und somit zum Klimaschutz bei, indem sie sich eine persönliche Einschränkung bzw. ein symbolisches Opfer für ihren Alltag überlegen und diesen Vorsatz anhand einer persönlichen Glücksbotschaft (SMS) memorieren. (Erarbeiten/Erleben)</p>	<p>T.1 Kompetenz zur Perspektivübernahme</p> <p>T.2 Antizipation</p> <p>E.4 Empathie für Andere</p> <p>G.1 Kompetenz zur Kooperation</p> <p>G.2 Kompetenz zur Bewältigung individueller Entscheidungsdilemmata</p>

## **Anlagenverzeichnis:**

- Anlage 1: Lage Bhutans (Vorlage für eine Farbfolie)
- Anlage 2: Interview König von Bhutan - Journalist - Botschafter
- Anlage 3: Folie Bruttonationalglück - Bruttoinlandsprodukt
- Anlage 4: Tafelbild
- Anlage 5: Aufgaben und Arbeitsblatt zur Gruppenarbeit
- Anlage 6: Arbeitsblatt zur Auswertung der Gruppenarbeit (vergrößern auf DIN-A3)
- Anlage 7: Folie zur Auswertung der Gruppenarbeit
- Anlage 8: Ein eigenes Glücksrezept schreiben
- Anlage 9: Gestaltungsvorlage „Rezeptrolle“
- Anlage 10: Bastelanleitung für einen „Glücksanhänger“

Anlage A: Powerpoint Impulsvortrag „Unsere Zukunft mit dem Klimawandel“  
Der Impulsvortrag liegt im Powerpointformat in zwei unterschiedlichen Varianten vor. Diese unterscheiden sich in Länge und Informationsgehalt.  
Bitte prüfen Sie vorher, welche Präsentation Ihnen für Ihre Gruppe geeignet erscheint.

## **Material:**

Textmarker  
Requisiten, wie z.B. Fotoapparat für Journalist, schlichtes Gewand für den König  
Absperrband  
Kreppband  
Folienstifte  
Legosteine (3 Grundsteine mit 6 Augen pro Schüler)  
Arbeitsblätter und Folien laut Anlagen

## **Vorbereitung:**

Anlagen nach Anweisungen vorbereiten  
Zehnerskala auf Absperrband mit Edding markieren  
(von 1 bis 100: 1= gar nicht glücklich bis 100= sehr glücklich)  
Kreppband, farbiges Klebeband, Eddings und Folienstifte bereit legen  
Overheadprojektor bereit stellen  
ggf. Wandkarte „Asien“ oder Farbfolie zur Lage Bhutans kopieren  
Requisiten bereit legen

## Ablaufplan Übersicht:

Zeit / Ort	Aktionsphasen
5´(=05´)	Kurzwiederholung zur Powerpointpräsentation „Unsere Zukunft mit dem Klimawandel“ Lage Bhutans (Folie, Karte)
10´(=15´)	Interview: König von Bhutan – Journalist – Botschafter (Erzähler ist Lehrer/in)
10´(=25´)	Tabelle Bruttonationalglück – Bruttoinlandsprodukt (Folie)
10´(=35´)	Bodenskala mit Klebebandstreifen: Mein Glück und das Glück der Welt
10´(=45´)	Glückskriterien als kurzes Tafelbild
15´(=60´)	Erarbeitungsphase: Glückskriterien in Gruppenarbeit entwickeln, mit Legosteinen bewerten und als Säulen gewichtend darstellen
15´(=75´)	Vortragen der Gruppenergebnisse, Auszählen und Auswerten
10´(=85´)	Glückskriterien, Formulierung einer persönlichen Glücks-SMS als persönliche Einschränkung und Beitrag zum Klimaglück der Welt
5´(=90´)	Abschluss: Die Schülerinnen und Schüler überprüfen, ob sich ihr persönlicher Glückszustand auf der Bodenskala durch den gefassten Vorsatz verbessert hat. Bedeutet Konsumverzicht Glücksgewinn? Rückbezug: Sinnvolles Konsumverhalten bedeutet Klimaschutz.

## Programmbeschreibung: Macht Klimaschutz glücklich?

Zeit/Ort/Gruppe	Inhalt/Ablauf	Material
Einstieg 5 Min.	Zum Start wird auf die Powerpoint-Präsentation noch einmal eingegangen, die in einer früheren Stunde gezeigt wurde. Heute geht es um das persönliche Konsumverhalten. Wir lernen dazu ein anderes Konsumverhalten kennen und schauen nach Bhutan, einem Land in Asien. Die Lage Bhutans wird gezeigt. Wir haben Gelegenheit, in ein Interview mit dem König und dem Botschafter hereinzuhören. (Wandkarte/ Folie).	Anlage A: Powerpoint-Präsentation  Anlage 1: Farbfolie „Lage Bhutans“ oder Wandkarte Asien
10 Min.	Lehrer/in sucht drei Freiwillige für das Interview. (Lehrer/in z.B. als Erzähler). Alle Schülerinnen und Schüler der Klasse erhalten den Interviewtext und Textmarker mit der Aufgabe, die Begriffe Bruttonationalglück (BNG) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Anschluss zu erklären. Rollenspieler können sich mit Requisiten verkleiden. Der Journalist hat z.B. einen teuren Fotoapparat etc. Der König ist schlicht gekleidet. Das Interview wird durchgeführt, alle Schülerinnen und Schüler lesen den Text mit.	Anlage 2: Interviewtext Textmarker  Requisiten
10 Min.	Lehrer/in füllt mit Schülerbeiträgen die Tabelle auf der Folie aus. Die Schülerinnen und Schüler geben dazu Wesentliches aus dem Interviewtext wieder und erklären die Begriffe BNG/ BIP.	Anlage 3: Folie Bruttonationalglück - Bruttoinlandsprodukt
Bewegungsaufgabe 1  Klassenraum oder Flur  10 Min.	Lehrer/in weist auf vorbereitete Bodenskala in Zehnerschritten hin. Zur Frage „Wie glücklich bist du persönlich?“ schreiben die Schülerinnen und Schüler ihre Namen auf Kreppband und kleben die Streifen dann auf die Stelle der Bodenskala, die ihrem Glückszustand entspricht. Dabei soll eher der allgemeine Glückszustand dokumentiert werden und nicht nur der kurzzeitige (Unterricht als Unglück, Pause als Glück). 2-3 Schülerinnen oder Schüler begründen anschließend ihre gewählte Position (Wo stehe ich?/ Wie glücklich bin ich?).	Bodenskala Kreppband
10 Min.	„Was ist Glück?“ Was ist für das persönliche Glück sehr wichtig, weniger wichtig oder sogar unbedeutend? Die Klasse nennt einige Glückskriterien, die an der Tafel gesammelt werden. Es werden Glückskriterien für unsere Welt formuliert, bezogen auf Klimaschutz.	Anlage 4: Tafelbild

<p>Erarbeitung Gruppenarbeit  Klassenraum 15 Min.</p>	<p>Gruppenarbeit: 3-4 Schülerinnen und Schüler arbeiten in einer Gruppe, auf dem Arbeitsblatt (Anlage 5) tragen sie in der linken Spalte die Namen der Glückskriterien (Familie, Geld etc.) ein und können in der rechten Spalte Unterpunkte oder Fragen formulieren. Jeder aus der Klasse erhält 3 Legosteine für die persönliche Gewichtung der gefundenen Glückskriterien und setzt diese in die linke Spalte. Es können auch mehrere Steine auf ein Kriterium gesetzt werden. Der Referent bittet die Klasse, die Legosteine als Senkrechtsäule übereinander zu stapeln, so dass in jeder Gruppe Säulen entstehen. Die Ergebnisse werden in der Gruppe ausgezählt.</p>	<p>Gruppenarbeit: 3-4 Personen/Gruppe alternativ: Partnerarbeit  Anlage 5: Aufgaben und Arbeitsblatt für die Gruppenarbeit  3 Legosteine pro Schülerin und Schüler Stifte</p>
<p>Auswertung im Plenum 15 Min.</p>	<p>Die Gruppensprecher schreiben die gefundenen Glückskriterien auf das Plakat auf dem Pult. Doppelnennungen sollen vermieden werden. Sinnvolle Zusammenfassungen (Cluster) sind gewünscht, z.B. Geld/Einkommen. Kriterien mit sehr wenigen Bewertungen werden als „Sonstige Glückskriterien“ zusammengefasst. Die Legosäulen werden jetzt nach vorne gebracht, zugeordnet und ausgezählt. Die fünf Hauptkriterien des Glücks werden auf eine Folie gebracht. Die Legosäulen werden nun in die Waagerechte gelegt und sind so als Säulendiagramm liegend sichtbar. Sie können ausgezählt werden.</p>	<p>Anlage 6: Arbeitsblatt zur Auswertung der Gruppenarbeit  Alle Legosteine als Säulendiagramm vorne  Anlage 7: Folie zur Auswertung der Gruppenarbeit</p>
<p>10 Min.</p>	<p>Rückbezug zum Oberthema Klimaschutz/ Globale Erwärmung: Wie lauten wichtige Glückskriterien für die Welt? Nehmen wir einen Aspekt heraus, nämlich den Klimaschutz als nachhaltiges Kriterium zum Glück der Welt. Wie kann jeder Einzelne von uns einen Beitrag zum Klimaschutz leisten? Welche Vorschläge für persönliche Einschränkungen zum Klimaschutz möchtest du umsetzen?</p>	
	<p>Die Klasse erhält die Aufgabe, einen symbolischen Beitrag zum Klimaschutz zu formulieren, z.B. ein T-Shirt weniger kaufen o.ä. Es kann auch ein Vorsatz oder eine Einschränkung formuliert werden, z.B. „Ich werde mir erst im nächsten Jahr und nicht schon in diesem Jahr ein neues Handy kaufen.“ Die Schülerinnen und Schüler formulieren anschließend ihren gefassten Vorsatz als Glücks-SMS und senden diese an sich selbst. Sie memorieren diese als Erinnerungsfunktion.</p>	<p>Schülerhandys SMS Botschaft</p>
<p>Abschluss 5 Min.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler überprüfen auf der Bodenskala, ob sich ihr Glückszustand durch diese persönliche Einschränkung verändert ggf. sogar verbessert hat. Rückbezug: Dein persönliches Konsumverhalten hat mit Klimaschutz und globaler Erwärmung viel zu tun. Wenn jeder etwas tut, kann es sogar globale Auswirkungen haben. Kann Konsumverzicht sogar zu Glücksgewinn führen?</p>	<p>Bodenskala</p>

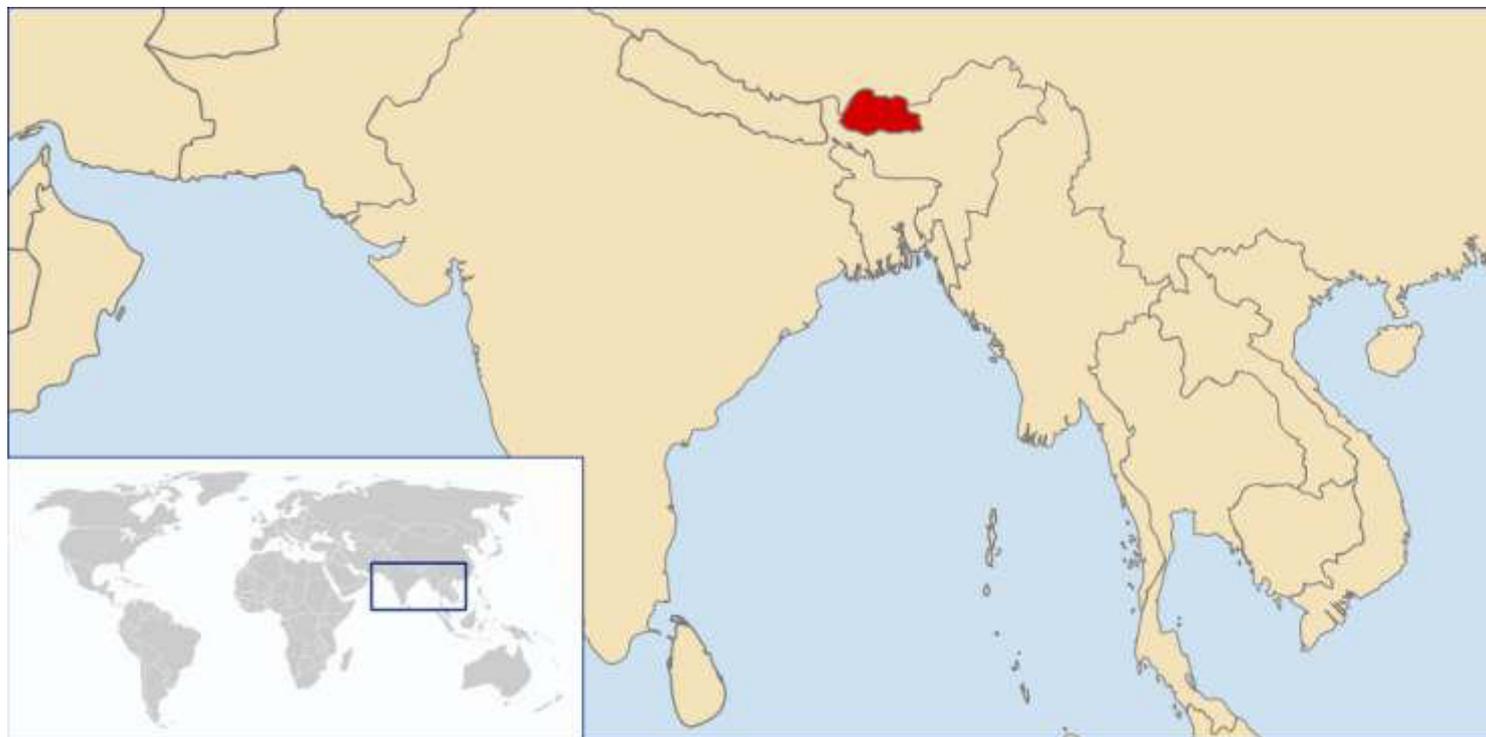
## **Ideen für den weiterführenden Unterricht**

1. Ein persönliches Glücksrezept mit Gestaltungsvorlage schreiben (Anlage 8 und 9)
2. Einen Glücksanhänger basteln (Anlage 10)
3. Glückssymbole sammeln
4. Glückskekse backen
5. „Glückwunsch“ SMS/Karten schreiben und versenden
6. Ein Interview zum Thema „Glück“ führen
7. Zitate zum Thema „Glück“
8. Gedichte und Popsongs zum Thema „Glück“
9. Links zu „Konsum“ und „Glück“



**Anlage 1**

**Lage Bhutans**



Quelle: [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)



## Anlage 2

### Hypothetisches Interview zwischen einem deutschen Journalisten, dem König von Bhutan und Harald Nestroy (ehemaliger deutscher Botschafter in Bhutan)

#### **Erzähler:**

*Wir befinden uns in Asien, genauer gesagt in Bhutan. Dieser Staat befindet sich im Himalaya Gebirge zwischen China und Indien. Hier regiert ein König und die Staatspolitik ist nicht rein wirtschaftlichen Größen wie dem Bruttoinlandsprodukt verpflichtet, sondern sie räumt dem sogenannten „Bruttonationalglück“ Vorrang vor dem wirtschaftlichen Wohlstand ein. Allgemeines Glück ist offiziell das höchste Ziel in der Politik Bhutans.*

#### **Journalist:**

Königliche Hoheit, die Staatspolitik Bhutans ist dem sogenannten „Bruttonationalglück“ verpflichtet, einem Begriff, der in Deutschland weitgehend unbekannt ist.

#### **Der König von Bhutan:**

Wir verstehen unter "**Bruttonationalglück**" (**BNG**) den Versuch, den Lebensstandard in ganzheitlicher, menschlicher Weise zu definieren und somit dem herkömmlichen **Bruttoinlandsprodukt (BIP)**<sup>(1)</sup>, einem ausschließlich durch Geldflüsse bestimmten Maß, gegenüberzustellen. Im Buddhismus wird Glück als Zustand innerer Ausgeglichenheit und nicht nur über wirtschaftlichen Wohlstand definiert. Im Zentrum unserer Politik stehen das Glück des Einzelnen und das der nächsten Generationen.

Eine ausgewogene und nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft beinhaltet eine gerechte Wirtschaftsentwicklung, die Förderung kultureller Werte und insbesondere den Schutz der Umwelt.

#### **Journalist:**

Wie können Sie diese Ziele konkret umsetzen?

#### **Der König von Bhutan:**

Jede öffentliche Investition, jede politische Gesetzesänderung messen wir daran, ob sie tatsächlich nachhaltig ist, die Umwelt schont und dem Allgemeinwohl dient - und nicht nur einem Wachstumsgedanken folgt. Dazu haben wir sogar ein eigenes Ministerium eingerichtet.

#### **Journalist (wendet sich an die dritte Person in der Runde):**

Herr Nestroy, Sie als ehemaliger deutsche Botschafter in Bhutan, haben die Vorgänge im Land über Jahre verfolgt. Geben Sie uns bitte eine vergleichende Einschätzung von Deutschland und Bhutan.

#### **Harald Nestroy, Diplomat und ehemaliger deutscher Botschafter in Bhutan:**

Es ist in Deutschland vielfach so, dass Glück dadurch definiert wird, bei Günther Jauch zu sitzen und die Million zu gewinnen. Die Gier nach mehr verdrängt weitgehend jedes Sichzufriedengeben als eine der wichtigsten Voraussetzungen für Glück im wirklich menschlichen Sinne.

#### **Journalist:**

Empfinden wir so selten ein Glücksgefühl, weil wir falschen Werten nacheifern?



### Anlage 2

## Hypothetisches Interview zwischen einem deutschen Journalisten, dem König von Bhutan und Harald Nestroy (ehemaliger deutscher Botschafter in Bhutan)

### Harald Nestroy:

Ich denke, dass dies so ist. Im Buddhismus wird Glück als Zustand innerer Ausgeglichenheit und über den Einklang mit der Natur definiert und nicht über das neue Auto, coole Markenklamotten oder das neueste Handy. Insofern kann man sagen, dass Bhutan mit der Politik des Bruttonationalglücks die Menschen glücklicher macht und dem Klimaschutz dient.

### Journalist:

Welchen Rat würden Sie unseren Lesern mit auf den Weg geben?

### Harald Nestroy:

Ich kann nur jedem raten, sich stärker am buddhistischen Glücksprinzip zu orientieren und für sich selbst umzusetzen, dass „Weniger mehr ist“. Der Verzicht auf das neueste T-Shirt trägt nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern kann sogar glücklich machen.

### Journalist:

Euer Majestät und Herr Nestroy, vielen Dank für das Gespräch.

### Begriffserläuterung:

<sup>(1)</sup> **Bruttoinlandsprodukt** (Abkürzung: **BIP**) ist der wirtschaftliche Wert aller Güter und Dienstleistungen, die in einem Jahr innerhalb der Landesgrenzen einer Volkswirtschaft erwirtschaftet werden.



## Anlage 3 Folie Bruttonationalglück und Bruttoinlandsprodukt

	Bruttonationalglück	Bruttoinlandsprodukt
<b>Begriffsdefinition</b>		
<b>Merkmale der Wohlstandsmessung</b>		
<b>Klima- und Umweltschutz</b>		

Mögliche Lösung:

	Bruttonationalglück	Bruttoinlandsprodukt
<b>Begriffsinhalt</b>	Glück als Zustand innerer Ausgeglichenheit Glück des Einzelnen	Gesamtwert aller Güter, Waren und Dienste, die in einem Jahr in einem Land produziert und geleistet werden
<b>Merkmale der Wohlstandsmessung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• sozial gerecht</li><li>• kulturelle Werte</li><li>• Schutz der Umwelt</li></ul>	nur wirtschaftlich
<b>Klima- und Umweltschutz</b>	ja	nein



## Anlage 4 Tafelbild (Beispiele möglicher Nennungen)

Glückskriterien ...für mich / dich	...die Welt
Familie	Frieden
Freundschaft	
Liebe	Freiheit von Natur- und Umweltkatastrophen
Gesundheit	Umweltschutz, Klimaschutz
Geborgenheit	soziale Gerechtigkeit
Geld/ Einkommen / Verdienst	Verringerung der Armut
Konsum / Auto / Markenkleidung Handy	



## Anlage 5 Aufgaben zur Gruppenarbeit

- 1. Findet eure persönlichen Glückskriterien. In der rechten Spalte ist Platz für weiterführende Fragen oder Unterpunkte.**  
(Beispiel „Familie“: Geborgenheit, Vertrauen, Respekt etc.)
- 2. Welche Kriterien sind dir persönlich am wichtigsten?**  
Setze drei Legosteine zur persönlichen Gewichtung ein. Du kannst die Steine verteilen oder mehrere Steine auf ein Merkmal setzen. Bildet aus den Ergebnissen in der Gruppe vertikale Legosäulen und zählt die Ergebnisse aus.
- 3. Benennt einen Gruppensprecher, der die Ergebnisse vorträgt und eure wichtigsten Glückskriterien und die Legosteine vorne auf das Plakat überträgt.**



## Anlage 5 Arbeitsblatt zur Gruppenarbeit

Glückskriterien	Fragen oder Unterpunkte
z.B. Familie	z.B. Möchte ich später eine eigene Familie?





**Anlage 7 Folie zur Auswertung der Gruppenarbeit**




## Anlage 8 Ein eigenes Glücksrezept schreiben

### Aufgabe:

Schreibe dein eigenes Glücksrezept. Als Hilfe kann dieses Glücksrezept, hier in einer deutschen und einer englischen Version, dienen.

### Man nehme...

12 Monate, putze sie ganz sauber von Bitterkeit, Geiz, Pedanterie und Angst und zerlege jeden Monat in 30 oder 31 Teile, so dass der Vorrat genau für ein Jahr reicht.

Es wird jeden Tag einzeln angerichtet aus:  
1 Teil Arbeit und 2 Teile Frohsinn und Humor.

Man füge 3 gehäufte Esslöffel Optimismus hinzu, 1 Teelöffel Toleranz, 1 Körnchen Ironie und 1 Prise Takt.

Dann wird die Masse reichlich mit Liebe übergossen. Das fertige Gericht schmücke man mit Sträußchen kleiner Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit.

### Recipe for a happy life

**Take 12 months,**

**clean them thoroughly from bitterness, pedantry and stinginess.**

**Then resolve each month in 30 or 31 pieces, so that the supply lasts for exactly one year.**

**Each day will be prepared separately with one part of work and two parts of cheerfulness and humor.**

**Add three tablespoonfuls of optimism,**

**one teaspoonful of tolerance,**

**one grain of irony and a pinch of decency.**

**The whole mass will amply be coated with love.**

**The ready-made dish will be garnished with bunches of small gestures and daily served with joyfulness.**



**Anlage 9**

**Gestaltungsvorlage Glücksrezept**

- Mein Glücksrezept -



**Anlage 9**

**Gestaltungsvorlage Glückskekse**

**- Mein Glückskekse -**



## Anlage 10

### Bastelanleitung für einen „Glücksanhänger“

#### Material:

2-3 Holzperlen in zwei verschiedenen Größen  
Faden oder Schnur mit passendem Durchmesser  
eventuell Pinsel und Farben zum Bemalen

#### Aufgabe:

Hier kannst du deinen persönlichen Glücksanhänger nach dem Vorbild eines chinesischen Glücksanhängers oder nach deinen eigenen Vorstellungen basteln. Verwende dazu zwei bis drei Perlen, die für dich wichtige Glückskriterien symbolisieren und fädele diese auf die Schnur. Wenn du magst, kannst du die Perlen bemalen. Trage den Glücksbringer an deinem Federmäppchen oder verschenke ihn an eine Person, die du magst.

Beispiel für einen chinesischen Glücksanhänger:

